

FOR FOREST

Oder der Wert des Sinnlosen

Das *For Forest*-Projekt polarisiert. Auch hinsichtlich seiner künstlerischen Aussage. Auf der einen Seite finden wir beispielsweise den Klagenfurter Kunstvermittler Gerhard Pilgram, der mit der grundlegenden Idee sympathisiert, sich aber gegen die inhaltliche Aufladung durch die Ökologiefrage wendet. Er fordert, die künstlerische Arbeit müsse für sich sprechen und ihren Charme erhalte sie durch die Surrealität und die offensichtliche Sinnlosigkeit der Idee. Er wendet sich gegen Vereindeutigungen und Zuschreibungen (z. B. im Rahmenprogramm). Auf der anderen Seite finden sich in den Sozialen Medien zahlreiche Gegner*innen des Projekts, die genau die von Pilgram gewünschte Sinnlosigkeit behaupten.



Esche, latein.: Fraxinus; gehört zu den Ölbaumgewächsen und höchsten Laubbäumen in Europa, wo sie auch nahezu überall heimisch ist.

” Total sinnlos, wer hat das unterschrieben?
Emese

” Darf man dort im Wald dann auch Gassi gehen?
Lasmiranda

” | so ein blödsinn..
Roland

” Der grösste Schwachsinn aller Zeiten. Was will man aber sonst von den Politikern erwarten.
Tho

” Weg damit so eine blöde Idee hat man schon lange nicht erlebt.
Rene

” Bittschen reissts des Stadion glei nieder für so ein Schwachsinn brauch ma kein FUSsBALLSTADION.
Sabrina

” In unserer wüstenartigen Landschaft brauchen wir die Bäume in dem Kessel unbedingt. Wir haben ja alle schon seit Jahren keinen Baum mehr gesehen. Quasi eine Sensation. Als nächstes kommt dann eine Ski-Halle auf dem Nassfeld und Teile des Wörthersees werden zugeschüttet und Freibäder darauf errichtet.
Armin

” Einen Wald in ein Stadion zu pflanzen ist echt die dümmste Idee, die man in Kärnten seit vielen Jahren hatte. Wer da zugestimmt hat, muss völlig verrückt sein. Konsequenzen wird es aber keine geben, darauf können wir uns verlassen.
Stefan

” Ein Projekt welches nur Wenige wirklich wollen, worum auch Niemand gebeten, hat einen Haufen kostet und einfach nur sinnbefreit ist.
René

” Der Wald ist der größte Schwachsinn! Wer in Kärnten hat da einen Nutzen davon?
Stefan

” Sinnlose Aktion sowos wer geht ins fussballstadion um die Bäume zu sehen. Deppater geht nerma sorry!!!! Sinnloses Geld verschwenden wo es in wichtigen Situation gebraucht wird!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
Marina

” Geht man ins Stadion, um Bäume zu sehen? Ich verstehe den Sinn dahinter nicht.
Martina

” Das ist wohl das blödeste was ich je gelesen habe. So ein Schwachsinn. Kostet nur Geld. Wer braucht soetwas. Wenn ich die Bäume sehen will gehe ich in den Wald, da haben wir mehr als genug davon. Leute lasst euch nicht gefallen. Diese Bürgermeisterin gehört sofort abgesetzt
Cornelia

„Warum vertraut man nicht auf den Zauber eines Kunstwerkes, das seine Schönheit aus der ‚Sinn-losigkeit‘ bezieht und sich genau daraus legitimiert? Kunst kann und darf Selbstzweck sein, ohne sich (moralisch oder politisch) rechtfertigen zu müssen. An nichts anderem als seiner ästhetischen Qualität sollte *FOR FOREST* gemessen werden.“
(Gerhard Pilgram, Kunstvermittler)